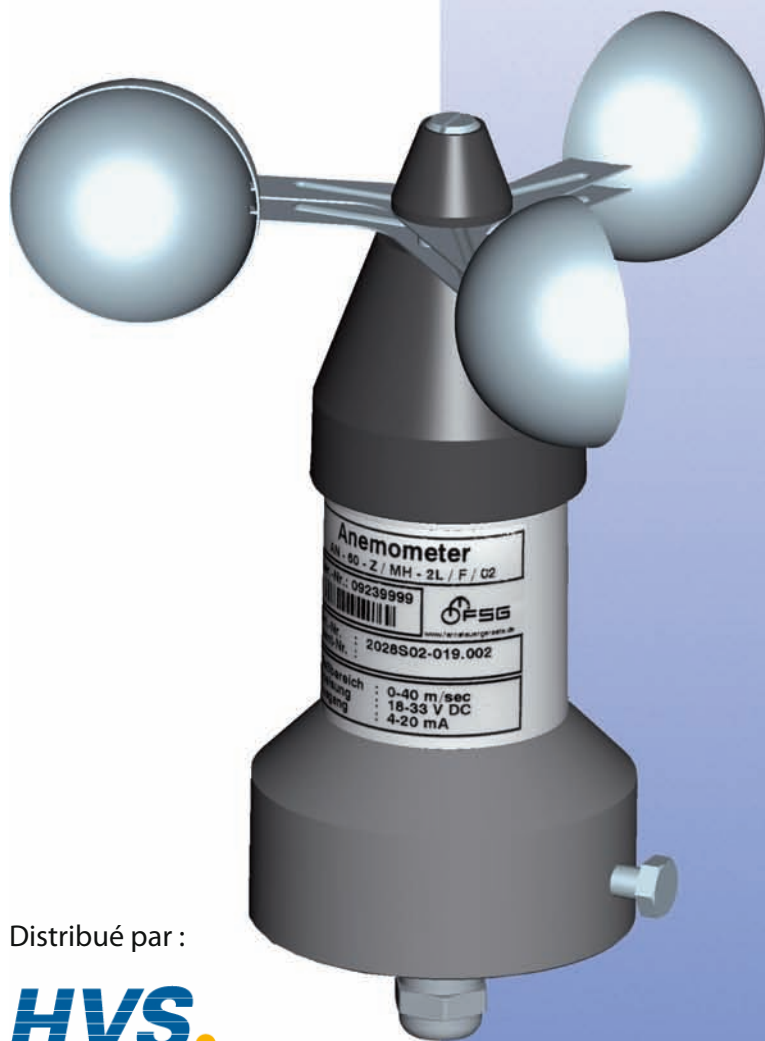


Windwarnanlage



Distribué par :

HVS.
PRECONISATEUR DE SOLUTIONS DEPUIS 1986

Contact :
hvssystem@hvssystem.com

Tél : 0326824929
Fax : 0326851908

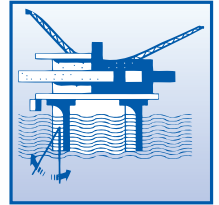
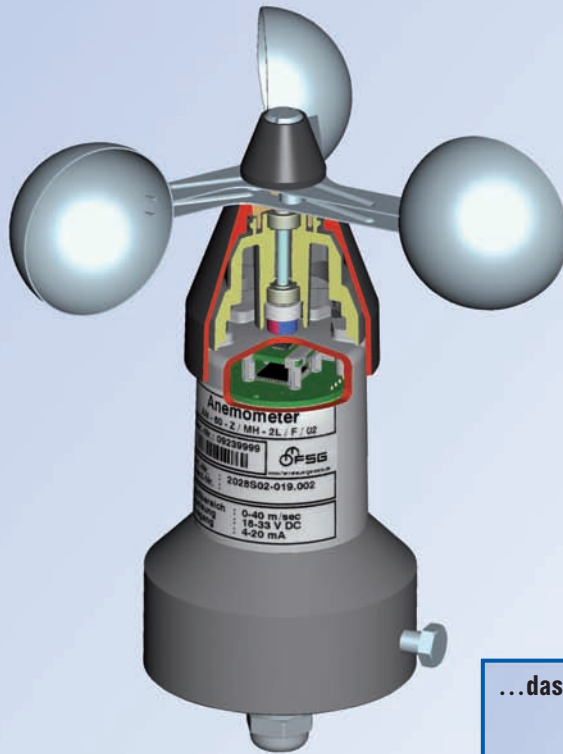
Siège social :
2 rue René Laennec
51500 Taissy
France

www.hvssystem.com

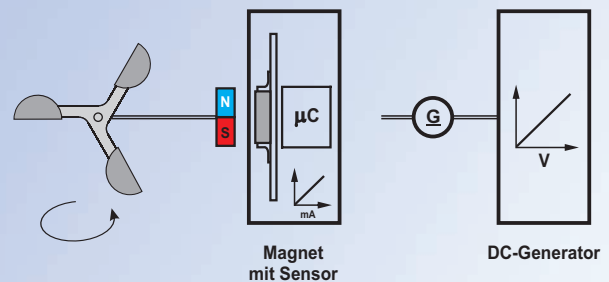
FSG
FERNSTEUERGERÄTE

Windwarnanlage

...die Konstruktion



...das Messprinzip



Die Anemometer

dienen zur Erfassung und, in Verbindung mit dem zugehörigen Anzeiger, zur Überwachung einer maximalen Windgeschwindigkeit. Sie kommen vorwiegend in Sicherheits- und Kontrollanlagen von Kran- und Baggeranlagen, an Skiliften und Seilbahnen, Windkraftanlagen und als Wetterstationskomponente zur Anwendung.

Verfügbar sind **zwei Bauformen**. Eine mit **Pendelausrichtung**, speziell geeignet für den Anbau an Auslegern von Mobilkränen, und eine mit der üblichen **Sockel- bzw. Standrohrmontage**.

Durch den speziell gekapselten Aufbau sind die Anemometer sowohl mit **magnetischem Messsystem** als auch in **Generatorausführung** für einen Einsatz selbst unter schwierigsten Umweltverhältnissen geeignet.

Auch die Schalensterne – mit starren oder federnden Stegen – und die Lagerabdeckung sind für den sicheren Einsatz im Außenbereich ausgeführt.

Für den Einsatz in Temperaturbereichen bis minus 50°C besteht optional die Einbaumöglichkeit einer thermostatgeregelten Heizung.

Für besondere Anwendungen sind hochwertige Oberflächen und Ausführungen für den gassicheren Bereich erhältlich.

Wahlweise sind die Anemometer mit unterschiedlichen **analogen oder digitalen Ausgängen** verfügbar.

Der Anzeiger

enthält eine elektronische LED-Kreisbandanzeige mit einem von außen einstellbaren Max-Grenzwertkontakt.

Die Messwertdarstellung wird in Form eines grünen Leuchtbandes vorgenommen. Über ein frontseitiges Einstellpotentiometer lässt sich in der Diodenkette die Grenzmarke anwählen. Überschreitet die grün aufleuchtende Istanzeige die rot aufleuchtende Grenzmarke, so wechselt die Farbgebung der Istanzeige von grün auf rot um. Gleichzeitig schaltet das Grenzwertrelais und signalisiert das Überschreiten des Maximalwertes durch Umschalten eines potentialfreien Kontaktes.

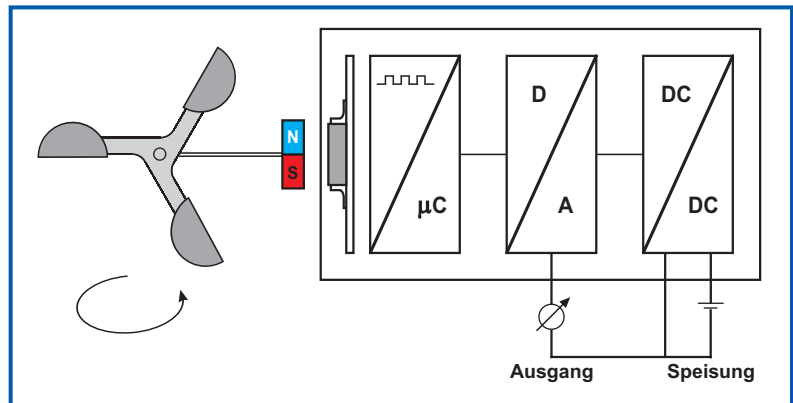
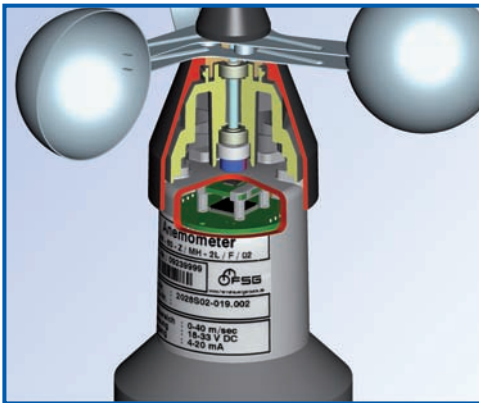
Das Schaltgerät

ist ein elektronischer Komparator, ausgeführt als Aufbaugehäuse aus Kunststoff für Schraub- oder Normschienenmontage nach DIN 46 277. Es können in einer Gehäuseeinheit maximal vier Grenzwertmelder integriert werden, deren Schaltpunkte sich getrennt zwischen 0 und 100 % der Eingangsgröße über Trimpotentiometer einstellen lassen. Die Ausgangssignalgabe erfolgt über potentialfreie Relaiskontakte, entweder ausgeführt als Ruhe- oder Arbeitskontakte.

...die Messsysteme

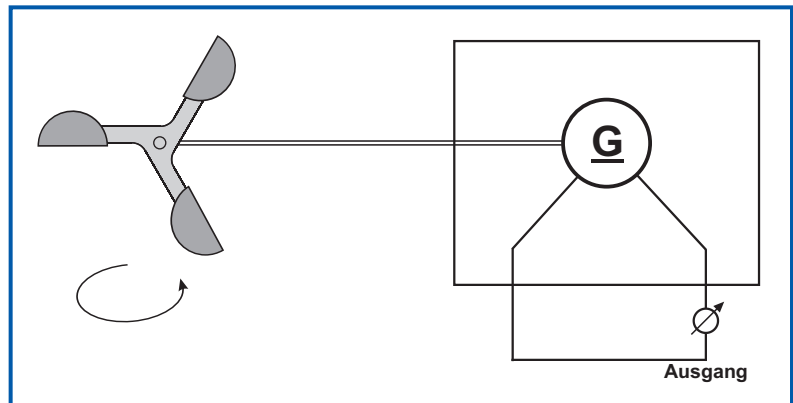
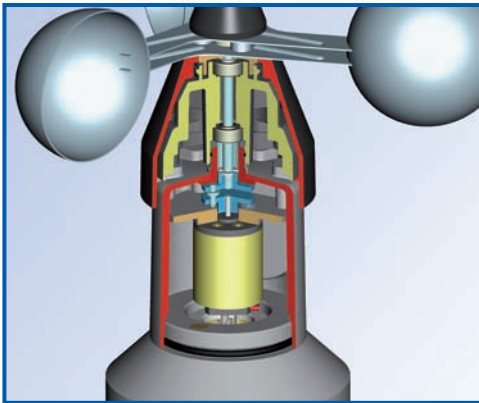
Das magnetische Messsystem

ermöglicht eine absolut verschleißfreie und berührungslose Messwerterfassung, die auch zuverlässig unter extremen Umweltbedingungen Einsatz findet. Der über den Schalenstern angetriebene korrosionsgeschützte Permanentmagnet erzeugt eine Signaländerung im Magnetsensor, welcher sich unter einem allseitig geschlossenen Aluminiumgehäuse befindet. Ein nachgeschalteter Prozessor wandelt die Magnetimpulse in ein analoges Messsignal von z. B. 4 - 20 mA bzw. digital in einen Impulsausgang oder CAN-Signal um.

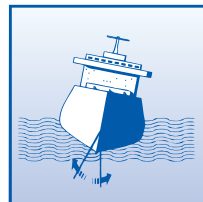
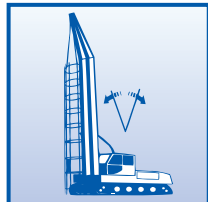
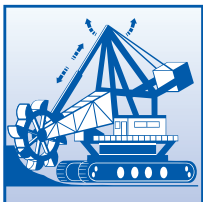


Tachogenerator

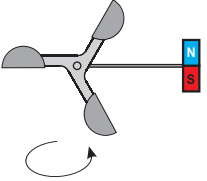
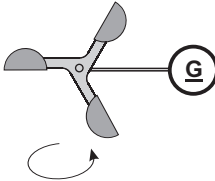
Ein im Alu-Gehäuse eingebauter Tachogenerator wird durch die Windstärke angetrieben. Das Ausgangssignal ist proportional zur Windgeschwindigkeit und wird in Form einer Spannung in Zweileiterschaltung entnommen.



...die Anwendungsbereiche



...die Kenndaten

Elektrische Daten		
		
Messsystem	Magnetisch	Tachogenerator
Artikelstamm	2028S02-...	2028S22-...
Gehäuseschutzart	IP66	IP64
Elektrischer Anschluss	Stecker o. Kabel	Stecker o. Kabel
Messbereich	0 - 40 m/s (bis max. 50 m/s auf Anfrage)	0 - 40 m/s (bis max. 50 m/s auf Anfrage)
Stromausgang	4 - 20 mA, $R_L \leq 600 \Omega$	
Spannungsausgang	0 - 10 V, $R_L \geq 10 k\Omega$	
Digitalausgang	CANopen	
Impulsausgang	kundenspezifisch	
DC-Generator		0 - 3,4 V bei 0 - 40 m/s an $R_L = 500 \Omega$
Speisung	18 - 33 V DC	
Gehäusematerial	Aluminium, grau lackiert	Aluminium, grau lackiert
Schalenkreuz	nichtrostender Stahl	nichtrostender Stahl
Schaftheizung	mit Thermostat für Temperaturen bis -50°C	mit Thermostat für Temperaturen bis -50°C

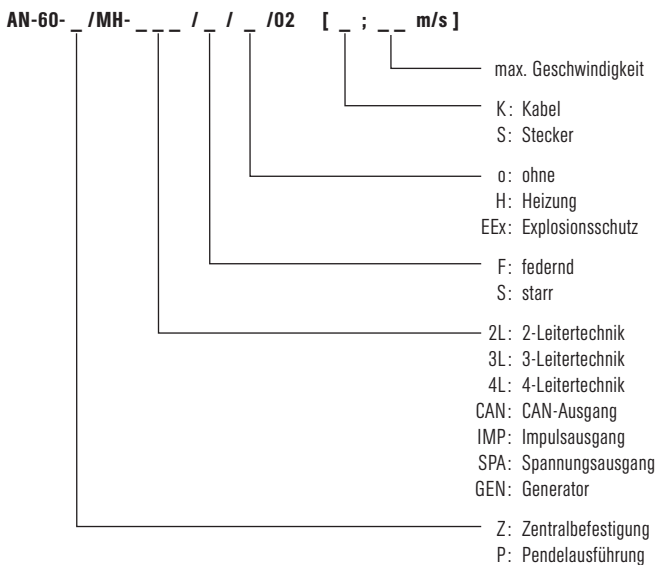
Allgemeine Daten

Temperaturbereich	-30°C bis +70°C
Gewicht	0,8 kg (mit Pendel 1,2 kg)
Prüfspannung	500 V, 50 Hz, 1 min
Störfestigkeit	EN 61 000-6-3
Störaussendung	EN 61 000-6-2
Schock	50 g, 6 ms
Vibration	4 g Sinus 5 - 100 Hz

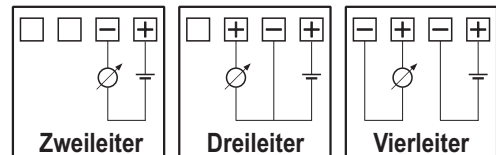
In Ex-eigensicherer Ausführung lieferbar.



Typenschlüssel Anemometer

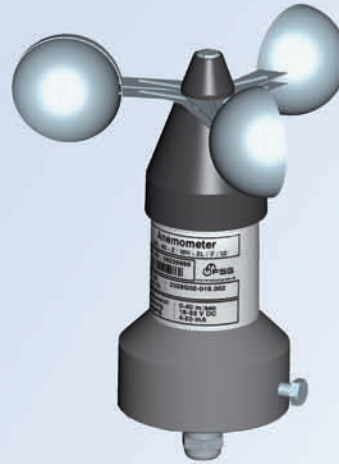
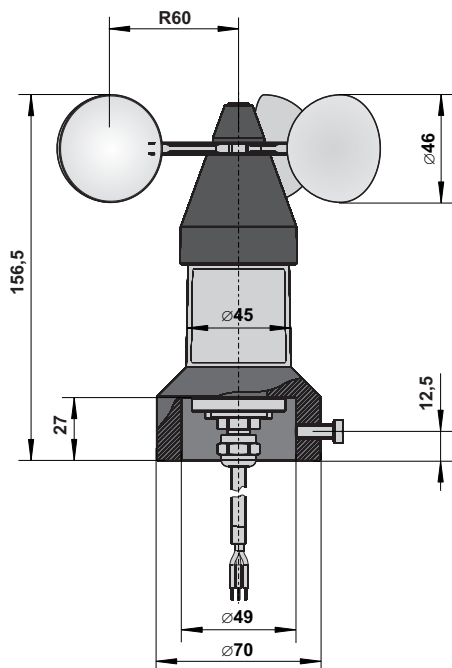


Schaltungsart

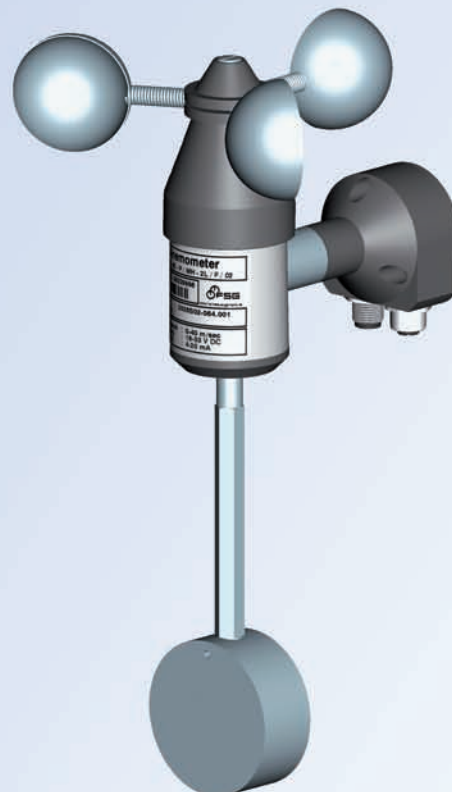
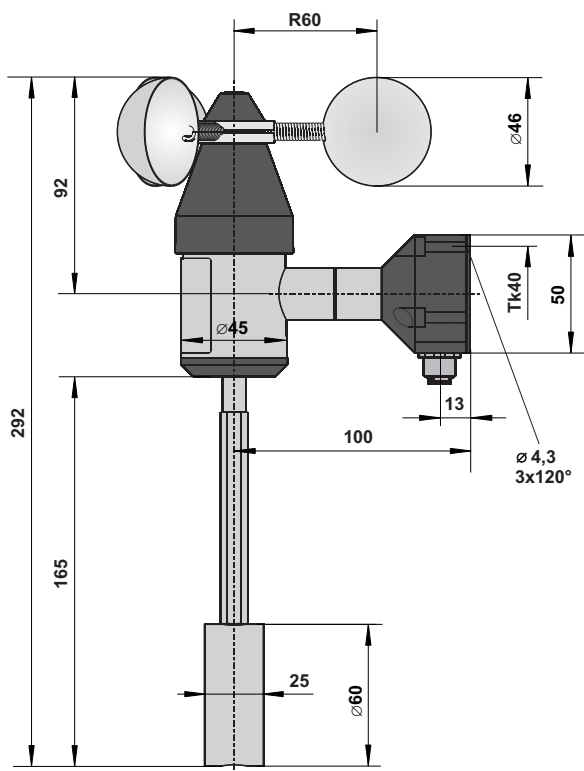


...die Bauformen

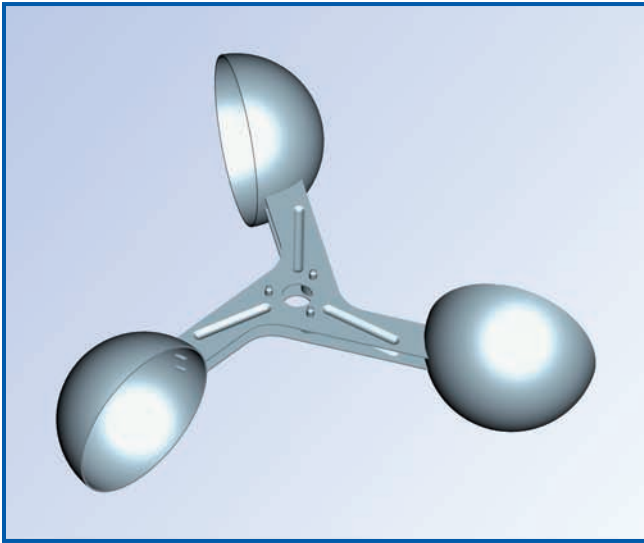
Zentralbefestigung (Sockel für Rohrmontage)



Pendelausführung (Wandausleger)

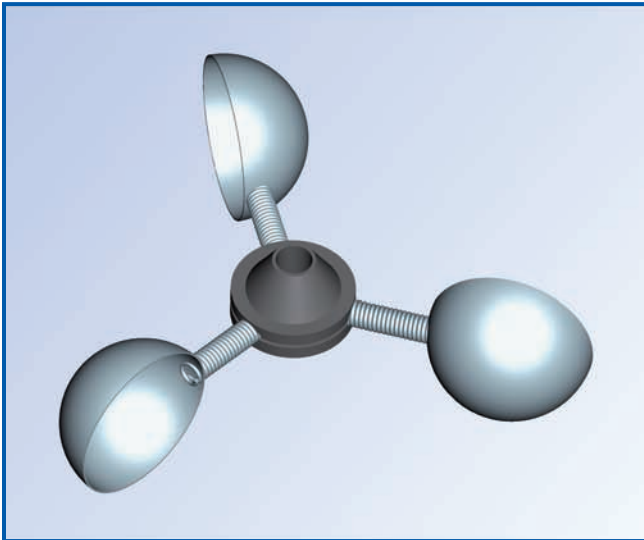


...die Ausführungen



Starre Schalensysteme

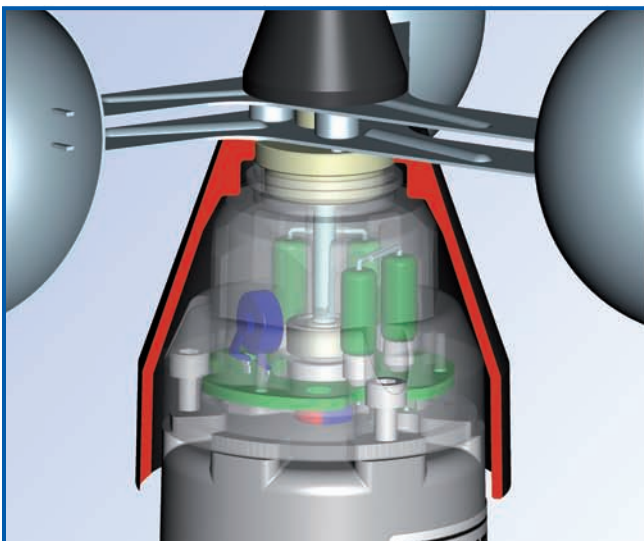
sind absolut robust in nichtrostendem Stahl ausgeführt und werden für die Windgeschwindigkeitserfassung standardmäßig eingesetzt.



Federnde Schalensterne

ersetzen die starren Stege durch Federn zur Vermeidung von mechanischen Belastungen, die vorwiegend bei Kran- und Baggeranlagen auftreten können.

Federnde Schalensterne werden zumeist in Verbindung mit pendelausgeführten Anemometern eingesetzt.



Die Schaftheizung

kann optional in die Schalensternlagerung eingebaut werden und ermöglicht den Einsatz in Temperaturbereichen von bis zu -50°C . Die thermostatgeregelte Heizung ist für beide Anemometerbauformen verfügbar.

...die Kenndaten

Typ GA-dig-1Sez/56

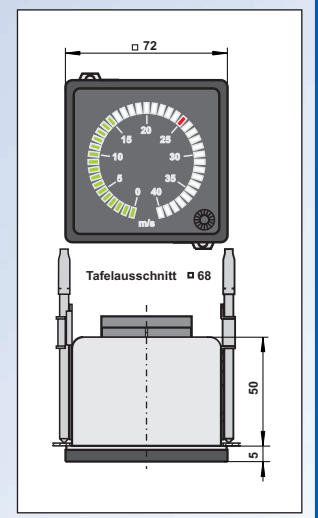
Bauform	Tafelbaugehäuse
Frontrahmen	72 mm x 72 mm
Ist-Anzeige	LED-Diodenkette, grün
Skala	0 - 40 m/s, 2: 2 m/s
Eingang	4 - 20 mA, Ri 50 Ω
Speisung	18 - 33 V DC, <200 mA
Grenzwertanzeige	LED, rot
Grenzwertausgang	potentialfreier Umschalter max. 30 V, max. 500 mA
Temperaturbereich	-30°C bis +70°C
Prüfspannung	500 V 50 Hz 1 min.
Gewicht	0,5 kg

Typ R-V-2K-02/K16

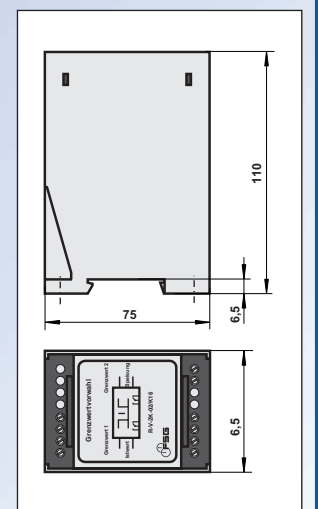
Bauform	DIN-Normschienengehäuse
Eingang	4 - 20 mA, Ri 50 Ω
Speisung	18 - 33 V DC, <100 mA
Ausgang	2 Ruhe- oder Arbeitskontakte max. 30 V, max. 500 mA
Schaltpunktvorwahl	getrennt über zwei Trimmer je zwischen 0 und 100%
Temperaturbereich	-30°C bis +70°C
Prüfspannung	500 V / 50 Hz / 1 min.
Gewicht	0,3 kg

...die Bauformen

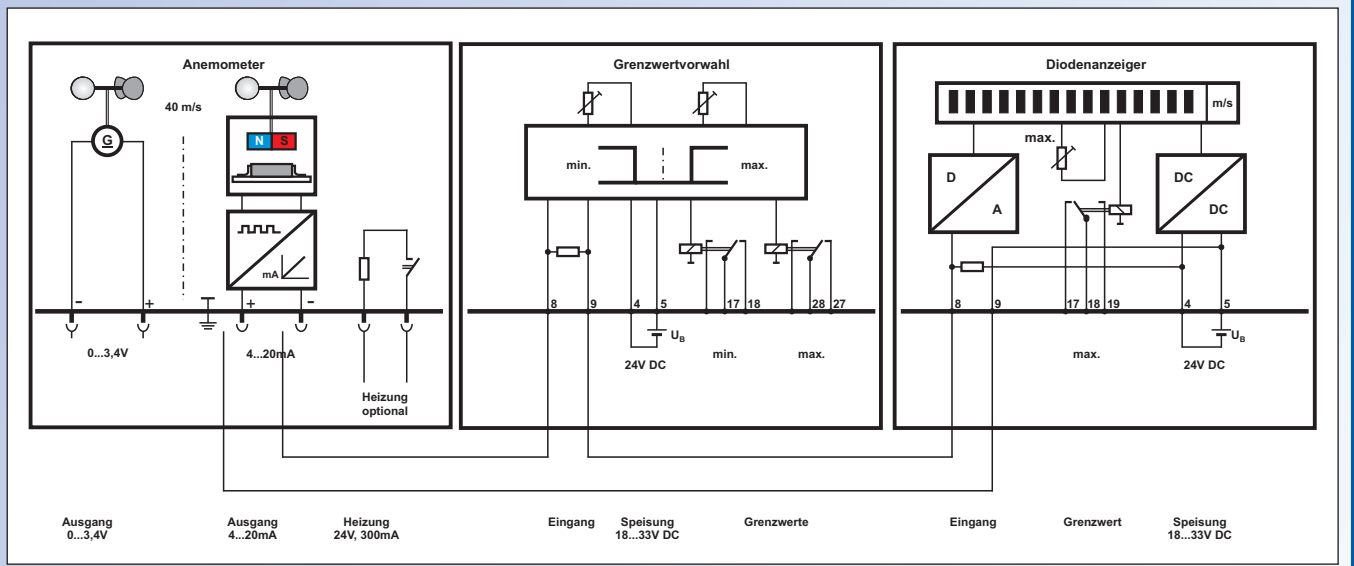
...der Anzeiger



...das Schaltgerät



...die Anschlussbelegung



Berlin**Fernsteuergeräte****Kurt Oelsch GmbH**

Jahnstraße 68 + 70

12347 Berlin

Telefon (0 30) 62 91 - 1

Telefax (0 30) 62 91 - 277

www.fernsteuergeraete.deinfo@fernsteuergeraete.de**Kablow****FSG Fernsteuergeräte****Meß- und Regeltechnik GmbH**

OT Kablow

Mühlenweg 2 - 3

15712 Königs Wusterhausen

Telefon (0 33 75) 269 - 0

Telefax (0 33 75) 269 - 277

Heppenheim**Fernsteuergeräte****Kurt Oelsch GmbH & Co.KG**

Weiherhausstraße 10

64646 Heppenheim

Telefon (0 62 52) 99 50 - 0

Telefax (0 62 52) 72 05 - 3